

Junge Normale 2017

im LEOKINO Innsbruck
Donnerstag, 8. und Freitag, 9. Juni 2017
9:00-11:30 Uhr

Mit der
Schule
ins Kino!

DAS GESELLSCHAFTSPOLITISCHE KINO FÜR SCHÜLER*INNEN



www.normalē.at // www.leokino.at

Verstehen, um zu handeln

Mit dem Ziel, bei Jugendlichen argumentierte Meinungsbildungsprozesse zu initiieren, Kritikfähigkeit zu entwickeln, das Verständnis für regionale Problematiken im globalen Kontext zu schärfen, die eigene Mitverantwortung bewusst und die Möglichkeiten der Mitgestaltung sichtbar zu machen, zeigt das gesellschaftspolitische Kino für Schüler*innen – die «Junge Normale» – seit 13 Jahren kommentierte Dokumentarfilme.

Bei der **«Jungen Normale 2017» im LEOKINO** freuen wir uns, zwei Premieren im österreichischen Schul kino zu zeigen:

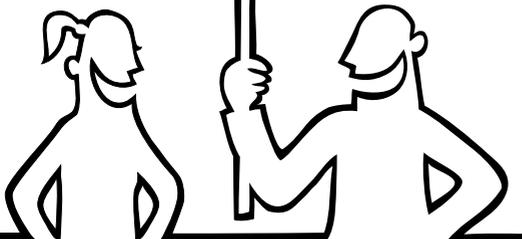
Die Filmemacherin Sigrid Klausmann reiste für den außergewöhnlichen und aufrüttelnden Dokumentarfilm **«Nicht ohne uns!»** durch 15 Länder und gab 16 Kindern zwischen 9 und 12 Jahren eine Stimme: denn junge Menschen sind unsere Zukunft und diese möchten sie gewahrt wissen.

«AGROkalypse» erzählt die Geschichte der Guarani-Kaiowá, brasilianischer Ureinwohner*innen, vor dem Hintergrund des weltweit steigenden Fleischkonsums und zeigt, wie wir durch Lebensmittel die Welt verändern.

Die Vorführungen sind geeignet für den fächerübergreifenden und fachspezifischen Unterricht in Geographie und Wirtschaftskunde | Geschichte und Sozialkunde | kaufmännische Fächer | Sprachen | Politische Bildung | Medienbildung | Umweltbildung | Religionen und Ethik.

Begleitmaterial für den Unterricht zur Vor- und Nachbereitung Ihres Kinobesuches steht auf www.normale.at zum Download bereit.

normale.at
youtube.com/dienormale
twitter.com/normale_at
facebook.com/normale.at



*Wir freuen uns darauf, mit Ihnen und Ihren Schüler*innen bei der «Jungen Normale 2017» im Gespräch zu sein.*

Premiere im österreichischen Schulkino:

Nicht ohne uns!

15 Länder, 16 Kinder, 5 Kontinente, 1 Stimme – so unterschiedlich ihr Lebensumfeld und ihre Persönlichkeiten auch sind, so sehr ähneln sich ihre Ängste, Hoffnungen und Träume und sie mahnen eindringlich, unsere Welt zu schützen. Egal, ob sie privilegiert in der westlichen Wohlstandsgesellschaft aufwachsen oder in Regionen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unmittelbar konfrontiert sind mit Kinderarbeit, Prostitution, Krieg und Gewalt; sie alle haben universelle Sehnsucht nach Bildung, Sicherheit und Frieden, Zufriedenheit und Freundschaft.

Der Film gewährt authentische Einblicke in ihren Lebensalltag und begleitet sie bei ihren oftmals weiten Schulwegen. Die Kamera begegnet dabei den jungen Protagonist*innen auf Augenhöhe und lässt sie aus ihrer Perspektive erzählen, unkommentiert von Erwachsenen.

Anschließende inhaltliche Aufbereitung mit Sandra Schildhauer von Südwind Tirol.

Premiere im österreichischen Schulkino:

AGROkalypse

Der Tag, an dem das Gensoja kam

«AGROkalypse» erzählt die Geschichte brasilianischer Indigener vor dem Hintergrund des weltweit steigenden Fleischkonsums. Soja stellt eine Schlüsselfunktion in der globalen Agrarindustrie dar und wird vor allem in der Massentierhaltung eingesetzt. Brasilien ist einer der größten Sojaproduzenten der Welt – und setzt dabei mehrheitlich auf gentechnisch verändertes Soja.

Der Dokumentarfilm folgt der Sojabohne einerseits auf ihrem Weg in die europäischen Futtertröge, andererseits aber auch in die Regale von Bioläden. Dabei werden die direkten Zusammenhänge von Landkonflikten und Umweltfolgen deutlich. Porträtiert wird auch das Engagement des Tofu-Pioniers Wolfgang Heck und die prekäre Situation der Guarani-Kaiowá, Brasiliens größter indigener Ethnie.

Anschließendes Filmgespräch mit Regisseur Marko Keller via Video-Skype und medienpädagogische Aufbereitung mit Sandra Schildhauer für normale.at

Do, 8.6.2017
9:00-11:30 Uhr



von *Sigrid Klausmann*
87 Min., deutsch,
Deutschland 2016
empfohlen ab 12 Jahren

Begleitet wird der Film vom
Web-Projekt 199kleinehelden.org
mit dem Ziel, Kindern und
Jugendlichen aus aller Welt durch
Filme eine Stimme zu geben.

Fr, 9.6.2017
9:00-11:30 Uhr



von *Marco Keller*
60 Min., OF dt. Untertitelt
Deutschland - Brasilien 2016
empfohlen ab 14 Jahren

Jeder Film wird gemeinsam mit den Schüler*innen im Kinosaal inhaltlich und interaktiv nachbereitet.

**BEGLEITMATERIAL
FÜR DEN UNTERRICHT**

zur Vor- und Nachbereitung Ihres Kinobesuches steht auf www.normale.at zum Download bereit.

**SPIELORT:
LEOKINO**

Anichstraße 36, 6020 Innsbruck
www.leokino.at – barrierefreies Kino

**FÜR SCHÜLER*INNENGRUPPEN IST DIE
VORANMELDUNG ERFORDERLICH:**

telefonisch 0512 / 560 470
via email office@leokino.at

Bitte beachten Sie die angeführte Altersempfehlung! Fordern Sie das begleitende Unterrichtsmaterial zum jeweiligen Film bei Anmeldung an.

**BITTE INFORMIEREN SIE
IHRE KOLLEG*INNEN**

**Weitere Spielorte der
«Jungen Normale» in Österreich:**

11.-12.5.2017
wienXtra-cinemagic Urania Wien

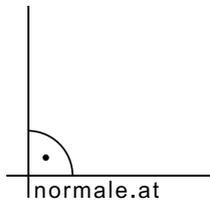
16.5.2017
Cinema Paradiso St. Pölten

18.5.2017
Cinema Paradiso Baden

EINTRITT PRO VORSTELLUNG:

5,00 Euro pro Schüler*in
freier Eintritt für Lehrer*innen

Eine Veranstaltung von:



In Zusammenarbeit mit:



Mit freundlicher Unterstützung durch:

